

VVVO-Nr: _____
 Betrieb: _____
 Anschrift: _____

Nutzungsgruppe¹

Aufzuchtferkel Mast- / Aufzuchtschweine

I. Angaben Tierhaltererklärungen 2019 bis 2021

Angabe Tierhaltererklärung 2019	<input type="checkbox"/> 2a (Eingriff unerlässlich aufgrund von Schwanz- und Ohrverletzungen im eigenen Betrieb) <input type="checkbox"/> 2b (Unerlässlichkeit dargelegt durch Fremdbetrieb - THE liegt vor) <input type="checkbox"/> 3 (unkupierte Kontrollgruppe)
Angabe Tierhaltererklärung 2020	<input type="checkbox"/> 2a (Eingriff unerlässlich aufgrund von Schwanz- und Ohrverletzungen im eigenen Betrieb) <input type="checkbox"/> 2b (Unerlässlichkeit dargelegt durch Fremdbetrieb – THE liegt vor) <input type="checkbox"/> 3 (unkupierte Kontrollgruppe)
Angabe Tierhaltererklärung 2021	<input type="checkbox"/> 2a (Eingriff unerlässlich aufgrund von Schwanz- und Ohrverletzungen im eigenen Betrieb) <input type="checkbox"/> 2b (Unerlässlichkeit dargelegt durch Fremdbetrieb – THE liegt vor) <input type="checkbox"/> 3 (unkupierte Kontrollgruppe)
<p>Wenn im Zeitraum der letzten beiden Jahre (Juli 2019 bis Juli 2021) immer wieder Schwanz- und Ohrverletzungen (>2%) aufgetreten sind (2a auf THE 2020 oder 2021), sind zusätzlich die untenstehenden Abschnitte II bis IV vollständig auszufüllen¹. Für Betriebe, die seit Juli 2020 <2% Verletzungen erfasst haben und in der Tierhaltererklärung 2021 als 2b oder 3 eingestuft sind, ist der Maßnahmenplan nicht verpflichtend auszufüllen.</p>	

¹ Für jede Nutzungsgruppe, in der ab dem 1. Juli 2021 weiterhin Schwänze kupiert werden, ist ein separater Maßnahmenplan zu erstellen. Dies gilt auch bei stark voneinander abweichenden Stalleinheiten eines Betriebes.

II. Schwanz- und Ohrverletzungen 2021²

In die Tabelle sind die aktuellen Ergebnisse (gemäß Risikoanalyse 2021) der Erhebungen von Schwanz- und Ohrverletzungen zu übertragen.

<input type="checkbox"/> Schwanz- und Ohrverletzungen werden im Bestand erfasst: Anzahl Erhebungen: _____ Datum Erhebung(en): _____
<input type="checkbox"/> Schwanz- und Ohrenverletzungen werden anhand von Schlachtbefunden ermittelt Anzahl der Tiere mit Verletzungen in %: _____

Weitergehende Informationen zum Beißgeschehen und Kupieren:

1. Wie viel des Schwanzes wird aktuell kupiert?	<input type="checkbox"/> ein Drittel <input type="checkbox"/> zwei Drittel <input type="checkbox"/> unterschiedliche Längen
2. Sind Schwanz- und Ohrverletzungen aktuell ein Problem in dieser Nutzungsart?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
3. Wenn ja, wann in welchem Alter tritt es auf?	_____
4. Opfertiere:	<input type="checkbox"/> Einzeltiere/vereinzelt <input type="checkbox"/> ganze Buchten betroffen <input type="checkbox"/> 1-2 Buchten pro Abteil <input type="checkbox"/> alle Buchten eines Abteils
5. Tätertiere:	<input type="checkbox"/> Einzeltiere <input type="checkbox"/> mehrere Tiere <input type="checkbox"/> nicht identifizierbar
6. Werden identifizierte Tätertiere separiert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein, warum? _____
7. Welche akuten Maßnahmen werden getroffen, wenn Schwanz- und Ohrverletzungen auftreten?	

² Dokumentationen über die Erhebungen der Schwanz- und Ohrenverletzungen in 2019 und 2020 sind dem Maßnahmenplan als Anlagen beizufügen

III. Optimierungsmaßnahmen durchgeführt in 2019 und 2020

Wichtung der Risikofaktoren in 2019 und 2020:

Hinweis: bei der Beurteilung der Wichtung wird dringend empfohlen, einen Berater hinzuzuziehen.

Risikofaktor	Optimierungsmaßnahmen	Ergebnis/Eigene Bewertung
<p>Wichtigster:</p> <p>Festgestellt am (Datum)</p> <p>_____</p>		
<p>Zweitwichtigster:</p> <p>Festgestellt am (Datum)</p> <p>_____</p>		
<p>Drittwichtigster:</p> <p>Festgestellt am (Datum)</p> <p>_____</p>		
<p>Viertwichtigster:</p> <p>Festgestellt am (Datum)</p> <p>_____</p>		

IV. Maßnahmenplan:

In der Tabelle sind die für die **nächsten 12 Monate geplanten weitergehenden Optimierungsmaßnahmen** anzugeben. Es wird empfohlen, sich am verbesserten Standard der „Checkliste zur Vermeidung von Verhaltensstörungen Schwanzbeißen“ zu orientieren³. (Eine beispielhafte Liste mit weiteren geeigneten Maßnahmen findet sich in der Anlage 5. Hinweise zum geltenden Standard können den Ausführungshinweisen zu den Anforderungen an das Halten von Schweinen (Anlage 4) entnommen werden.)
Es wird dringend empfohlen, die Risikoanalyse (RIA) **mit Hilfe externer sachkundiger Personen** durchführen zu lassen und mit diesen auch die betriebsindividuellen Maßnahmen abzustimmen (beispielsweise landwirtschaftlicher Berater, Tierseuchenkasse und betreuender Tierarzt).

Einschätzung des Tierhalters zu Schwanz- bzw. Ohrverletzungen im Betrieb

Warum besteht trotz der in den beiden voran gegangenen Jahren ergriffenen Maßnahmen immer noch ein Problem mit Schwanz- bzw. Ohrverletzungen Ihrem Betrieb bzw. warum ist der nach § 6 TierSchG verbotene routinemäßige Eingriff des Schwanzkupierens trotz ergriffener Maßnahmen in Ihrem Betrieb immer noch unerlässlich?

In welchen Bereichen wurden gemäß Risikoanalyse 2021 Risikofaktoren festgestellt und welche Priorisierung nehmen sie für diese Bereiche hinsichtlich des Maßnahmenplan vor:

Prioritäten

- | | | | |
|---|-------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Haltung Nr. 1 RIA ³ | <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> Stallklima Nr. 2 RIA* | <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> Futter und Wasser Nr. 3 RIA* | <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> Beschäftigung Nr. 4 RIA* | <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> gering |
| <input type="checkbox"/> Tiergesundheit Nr. 5 RIA* | <input type="checkbox"/> hoch | <input type="checkbox"/> mittel | <input type="checkbox"/> gering |

³ „Checkliste zur Vermeidung von Verhaltensstörungen Schwanzbeißen“ des LfULG:
https://www.landwirtschaft.sachsen.de/download/Checkliste_SchweineHaltSachsen_06_2021.pdf

Geringe Priorität:

Beschreibung der Optimierungsmaßnahmen (Art, Umfang, Frequenz):

Datum Umsetzung: _____

Optimierungsmaßnahmen außerhalb der Risikoanalyse

(ggf. Umstellung andere Genetik, Veränderungen im Management, interdisziplinäre Bestandsbetreuung, etc.)

Optimierungsmaßnahmen außerhalb der Risikoanalyse

Ja Nein

Falls ja, Beschreibung der Optimierungsmaßnahme (Art, Umfang, Frequenz):

Datum Umsetzung: _____

Ort, Datum

Unterschrift Tierhalter

Unterschrift Tierarzt und oder Berater